

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

Friedrich Vorwerk erwirbt Bohlen & Doyen und plant signifikantes Wachstum im Pipeline-, Kabel- und Anlagenbau für Gas- und Stromnetze

Berlin, 1. November 2019 – Die Friedrich Vorwerk KG (GmbH & Co.), ein Tochterunternehmen der MBB SE (ISIN DE000A0ETBQ4), hat heute 100 % der Anteile an der Bohlen & Doyen Bau GmbH sowie der Bohlen & Doyen Service & Anlagentechnik GmbH (nachfolgend zusammen „Bohlen & Doyen“) vom französischen SPIE Konzern erworben. Die Transaktion steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Bundeskartellamtes.

Bohlen & Doyen wurde 1950 im ostfriesischen Wiesmoor gegründet und plant im Jahr 2019 mit mehr als 490 Mitarbeitern einen profitablen Umsatz von über 90 Mio. € zu erwirtschaften. Bohlen & Doyen ist heute mit seinem Geschäftsbereich Construction ein führender Anbieter für den Bau von Pipelines und erdverlegten Stromtrassen. Dabei besitzt das Unternehmen hervorragende Expertise im umweltschonenden Horizontalbohrverfahren, das beim Verlegen von Rohren für Stromtrassen eine zentrale Bedeutung hat. Im Geschäftsbereich Gastechnik verfügt Bohlen & Doyen über jahrzehntelange Erfahrung im infrastrukturnahen Anlagenbau sowie der Mess- und Regeltechnik.

Friedrich Vorwerk plant gemeinsam mit Bohlen & Doyen sein Wachstum im Bereich Pipeline-, Kabel- und Anlagenbau für Gas- und Stromnetze weiter zu steigern. Dabei soll sowohl der Standort in Wiesmoor als auch der Name Bohlen & Doyen innerhalb der Friedrich Vorwerk Gruppe beibehalten und die exzellente Marktposition des Unternehmens weiter ausgebaut werden. Gemeinsam mit Bohlen & Doyen erwirtschaftet Vorwerk 2019 voraussichtlich einen annualisierten Umsatz von über 200 Mio. € mit mehr als 1.200 Mitarbeitern. Vorwerk sieht sich durch die Akquisition bestens positioniert, die Energiewende und den damit verbundenen milliardenschweren Investitionsbedarf in die deutschen Gas- und Stromnetze voranzutreiben.

Zusammen mit Bohlen & Doyen erwirtschaftet MBB auf annualisierter Basis nunmehr mit etwa 3.500 Mitarbeitern einen Konzernumsatz von über 660 Mio. €. Der MBB Konzern verfügt weiterhin über eine erhebliche Nettoliquidität und plant unverändert auch durch Unternehmenskäufe zu wachsen.

MBB SE
Joachimsthaler Straße 34
10719 Berlin
Tel +49 30 844 15 330
Fax +49 30 844 15 333
anfrage@mbb.com
www.mbb.com

Geschäftsführende Direktoren
Dr. Christof Nesemeier (CEO)
Dr. Constantin Mang
Klaus Seidel

Vorsitzender des Verwaltungsrats
Gert-Maria Freimuth

Registergericht
Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, Registernummer: HRB 165458